

Nr. 17/248 S

Folgender Tagesordnungspunkt wird ausgesetzt:

Wohnungszustände und soziale Lage in der Stadtgemeinde Bremen
Große Anfrage der Fraktion DIE LINKE.
vom 15. Oktober 2008
(Drucksache 17/242 S)

Nr. 17/249 S

Fragestunde

1. Nachmittagsbetreuung für Kinder mit Förderbedarf im Zuge der Umwandlung von Schulen in Ganztagschulen
Anfrage der Abgeordneten Anja Stahmann, Mustafa Öztürk, Horst Frehe, Dr. Matthias Güldner und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 17. Dezember 2008
2. Versorgung mit Schulbüchern
Anfrage der Abgeordneten Claas Rohmeyer, Heiko Strohmann, Thomas Röwekamp und Fraktion der CDU vom 19. Dezember 2008
3. Kulturelle Kinder- und Jugendprojekte
Anfrage der Abgeordneten Sükrü Senkal, Dr. Carsten Sieling und Fraktion der SPD vom 13. Januar 2009

Die Stadtbürgerschaft nimmt von den Antworten des Senats Kenntnis.

Nr. 17/250 S

Aktuelle Stunde

Für die Aktuelle Stunde ist von den Fraktionen kein Thema beantragt worden.

Nr. 17/251 S

Polizeiverordnung über das Verbot des Führens von gefährlichen Gegenständen

Mitteilung des Senats vom 9. Dezember 2008
(Drucksache 17/272 S)

Die Stadtbürgerschaft stimmt der Polizeiverordnung über das Verbot des Führens von gefährlichen Gegenständen nach § 50 Absatz 2 des Bremischen Polizeigesetzes zu.

Nr. 17/252 S

Ortsgesetz über die Verlängerung der Geltungsdauer des 155. Ortsgesetzes über eine Veränderungssperre nach dem Baugesetzbuch für die Flurstücke 165, 166, 167/41, 167/42, 167/43, 362/1, 363/1, 363/2, 365 und 366 (Fluren 291 und 292, Rockwinkeler Heerstraße 72/74)

Mitteilung des Senats vom 16. Dezember 2008
(Drucksache 17/274 S)

Die Stadtbürgerschaft beschließt das Ortsgesetz.

Nr. 17/253 S

Wahl eines Mitglieds und eines stellvertretenden Mitglieds des Betriebsausschusses Musikschule Bremen

Die Stadtbürgerschaft wählt die Abgeordnete

Karin K r u s c h e

anstelle der Abgeordneten Silvia Schön zum Mitglied und die Abgeordnete

Silvia S c h ö n

anstelle der Abgeordneten Karin Krusche zum stellvertretenden Mitglied des Betriebsausschusses Musikschule Bremen.

Nr. 17/254 S

**Bericht des Petitionsausschusses Nr. 18
vom 13. Januar 2008**

(Drucksache 17/275 S)

Die Stadtbürgerschaft beschließt die Behandlung der Petitionen wie vom Ausschuss empfohlen.